



Dr. Stephan Schubert · Barmerstraße 37 · 42899 Remscheid

Tierärztliche Praxis
Dr. Stephan Schubert
Fachtierarzt für Kleintiere
Master of Small Animal Science (M.Sc.)
Fachtierarzt für Pferde

Barmer Str. 37
42899 Remscheid

02191 - 463 888
0170 - 29 888 21

Sprechstunden:

Mo.-Fr. 09.00 - 11.00 Uhr
17.00 - 19.00 Uhr

Sa. 10.00 - 11.00 Uhr

www.tierarzt-schubert-remscheid.de
info@fachtieraeerzte-remscheid.de



Luftnot kurzköpfiger Hunde (Brachyzephales Atemnotsyndrom)

Kurzköpfige Hunderassen haben nicht nur aufgrund ihres stupsnasigen Gesichts sondern auch wegen ihres sehr umgänglichen und lustigen Charakters verständlicherweise immer mehr Liebhaber.

Leider führt die kurze Kopfform zu zunehmenden Atemproblemen.

Kurzatmigkeit und Atemnot treten besonders bei warmen Temperaturen, Belastung und Aufregung auf. Das Problem wird meist schlimmer und endet nicht selten in schweren Erstickungsanfällen mit Bewusstseinsverlust oder sogar mit tödlichem Ausgang. Die andauernde Luftnot führt außerdem dazu, dass die Hunde sich weniger bewegen als sie eigentlich wollen und dadurch dicker werden, was wiederum die Atemnot verschlimmert – ein echter Teufelskreis.

Die Probleme entstehen durch die engen Nasenlöcher, ein verlängertes Gaumensegel und hervorgetretene Schleimhauttaschen am Kehlkopf.

Im Endstadium kommt es zum Kollaps des Kehlkopfes. Bei

Temperaturen über 20°C wird es meist deutlich schlimmer. Der Grund: Hunde können nicht schwitzen, sie müssen hecheln können um Wärme los zu werden. Beim Hecheln ziehen sie die Luft in die Nase ein und atmen durch das Maul aus. Die Luft wird also im Kreis geführt und verlässt den Hund mit einer Temperatur von über 38°C. Ein sehr effektives Kühlsystem – aber leider nur bei normalen anatomischen Verhältnissen.

Die Möglichkeiten dem Hund chirurgisch zu helfen liegen in einer Kürzung des Gaumensegels, einer Entfernung der vergrößerten Kehlkopftaschen und einer Erweiterung der zu kleinen Nasenöffnungen.

Mit dieser Operation macht man sicher keinen Spitzensportler aus dem Hund, erreicht aber meist eine Erleichterung der Ventilation und damit eine Verbesserung der Lebensqualität.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Ihr Team der Tierärztlichen Praxis Dr. Stephan Schubert.

